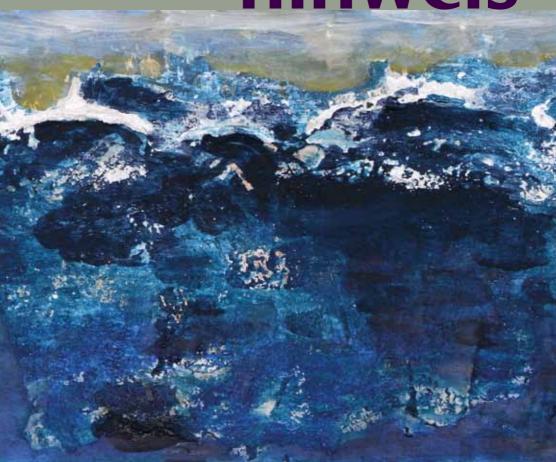
Febuar 2016

Veranstaltungen und Berichte aus Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der hinweis www.hinweis-hamburg.de

hinweis



Flüchtlinge – "an die Wurzel gehen…"

Artikel von Kai Ehlers, Russlandforscher und Autor



In diesem Heft:

Flüchtlinge – "an die Wurzel gehen" Artikel von Kai Ehlers. Russlandforscher und Autor

Termine Seite 5
Veranstaltungsanzeigen Seite 24
Adressen Seite 28
Impressum Seite 34
Private Kleinanzeigen Seite 37

Titelbild auf der Vorderseite: "Meeresschaum" Christine Pflug

ZUKUNFT GEBEN

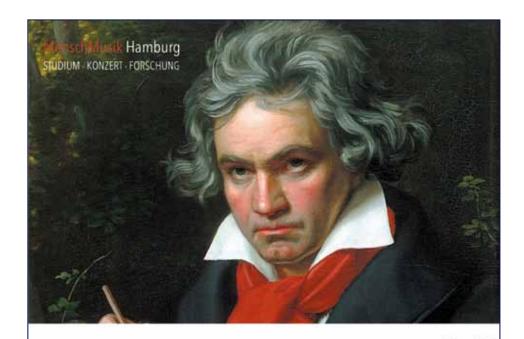
Der "Hinweis" wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen

in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themenund Lebensbereichen den "Hinweis" zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.



an die konzert mit musik und texten von ludwig van beethoven ferne Geliebte

schmerzvoller tag · geheimnisvolle nacht
sehnsucht nach sternen · gott · liebe
das unerreichbare · das unerfüllte · die unsterblich geliebte
wer ist sie? unsere eigene tiefste sehnsucht?
werde tag, o nacht! · werde nacht, o tag! in tönen zu hören am

freitag, 12. februar 2016 | 19.30 uhr

rudolf steiner haus hamburg | mittelweg 11-12 | eintritt 12 (8) €

Flüchtlinge – "an die Wurzel gehen…"

Artikel von Kai Ehlers, Russlandforscher und Autor

"Nach den Anschlägen von Paris erklärte Frankreich den "Krieg gegen den Terror". Die letzte Kriegserklärung gegen den Terror durch George W. Bush nach 9 / 11 hat den Terrorismus weltweit anwachsen lassen. Wohin führt die neuerliche Kriegserklärung? Geht sie wirklich an die Wurzel des Übels? Kai Ehlers beleuchtet Abläufe, Motive und die Hintergründe dieser neuerlichen Eskalationen." Am 22. Januar 2016 hielt Kai Ehlers im Rudolf Steiner Hause einen Vortrag zum Thema: "Dem Übel an die Wurzel gehen…?" – Wem nützt der Krieg gegen den Terrorismus?

Kai Ehlers, geb. 1944, studierte Geschichte, Publizistik und Theaterwissenschaften in Göttingen und Berlin, war aktiver Teilnehmer der außerparlamentarischen Opposition von 1968 (APO) in Berlin, lebt seit 1971 als politischer Journalist in Hamburg, wo er als Gründungsmitglied des KB/ Hamburg und Redakteur der Zeitung "ak" tätig war. Seit 1983 ist er zunehmend unterwegs in der Sowjetunion/Russland, darüber hinaus auch in Zentral- und Innerasien. Er ist als Buchautor tätig, als selbstständiger Radio- und Pressejournalist sowie Veranstalter von Vorträgen, Seminaren und Projekten rund um die Frage der nachsowjetischen und eurasischen Wandlungen und deren soziale, politische und kulturelle Folgen innerhalb Russlands, aber auch in den internationalen Beziehungen. In den letzten Jahren beschäftigte er sich zunehmend mit der Frage, was aus der russischen Transformation für die Diskussion um Alternativen in Deutschland, bzw. auch im Prozess der Globalisierung zu lernen sein könnte. Dabei konzentriert er sich in zunehmendem Maße auf die Frage, was Menschenwürde in unserer globalisierten Welt von heute und in Zukunft bedeuten und wie sie gewahrt und entwickelt werden kann. Zur genaueren Einsicht in die Untersuchungs- und Publikationstätigkeit von Kai Ehlers kann ein Blick auf seine Website beitragen: www.kai-ehlers.de; E-Mail: info@kai-ehlers.de

Inzwischen, liebe Freunde und Freundinnen, man mag es kaum noch zum wiederholten Male aussprechen: Den Ursachen, warum Menschen zu Zehntausenden und in zunehmender Zahl ihre Heimat verlassen ist nicht mit Auf-

forderungen an die Türkei, die Grenzen zu schließen, ist nicht mit schnellerer "Abfertigung" an den Grenzübergängen, selbst nicht mit Reduzierung der deutschen "Willkommenskultur" durch Leistungskürzungen für die Flüchtlinge u.ä. beizukommen, sondern ...ja, wo hört man, wo liest man etwas über dieses "Sondern"?

Selbstverständlich muss den Menschen, wenn sie einmal hier sind, geholfen werden. Man lässt ein Kind ja schließlich nicht im Bade ertrinken, wenn es einmal hineingefallen ist. Darüber kann es "eigentlich" keine zwei Meinungen geben. Man kann es sich auch ersparen, den Abgründen nachzugehen, die sich hinter dem Wörtchen "eigentlich" auftun. Es findet sich bei gutem Willen und warmem Herzen immer ein Plätzchen, um das Kind in Sicherheit zu bringen. Es finden sich, anders gesagt, allen Unkenrufen über die selbstsüchtige Jugend und die selbstzufriedenen Alten in Deutschland zum Trotz immer noch Tausende Menschen, die bereit sind, den nach Hoffnung auf ein ruhigeres Leben lechzenden Flüchtenden zu helfen. Hier liegt, auch wenn das Geschrei über die angebliche Überforderung Deutschlands zurzeit sehr schrill klingt, nicht das Problem. Zu anderen Zeiten hat man noch ganz andere Opfer gebracht und Deutschland hat es überlebt.

Das Problem liegt in der schamlosen Unverfrorenheit, mit der die Regierenden der Bevölkerung das Auffangen der Flüchtenden aufbürden – während sie zur gleichen Zeit fortfahren – und das noch in zunehmendem Maße – ehemalige Kolonien, heute selbstständige Nationalstaaten, über Kredit- und Schuldenpolitik in Abhängigkeit und unter Druck zu halten, deren lokale Wirtschaften mit subventionierten Dumping-Exporten zu



Kai Ehlers

strangulieren und letztlich, wenn daraus Revolten hervorgehen, militärisch zu intervenieren – ganz zu schweigen von den Waffenexporten in die so entstandenen Krisengebiete.

Die Flut der Migrationsbewegungen als neuer Verteilungskampf

Solange diese Politik, an der Deutschland an der Spitze der EU führend beteiligt ist, nicht einem grundsätzlichen Revirement unterworfen wird, wird die Flut derer, die ihr Heil in der Flucht nach Norden oder in andere Teile der "entwickelten" Welt suchen, nicht abnehmen, sondern weiter anwachsen – sagen wir es unumwunden: wird die Flut der Migrationsbewegungen als neuer Verteilungskampf über die Ufer der gegenwärtigen Weltordnung treten und die heutige Eskalation extremer Ungleichheit mit sich reißen.

Also - was tun? Die Geschichte lehrt uns, wenn wir bereit sind zu lernen, dass solche Situationen, in denen eine gesellschaftliche Minderheit vom Elend einer großen Mehrheit lebt, zwar lange gestreckt werden können. Anders gesagt, die Wellen der Empörung laufen über weite Strecken des Meeres allmählich

Revolten entzündeten sich eher an der Hoffnung, dass das Leben in Zukunft nur besser, vielleicht sogar glücklicher werden könne.



heran, immer wieder niedergedrückt von kurzfristig aufkommenden Wetterumschwüngen, bis sie aber irgendwann dann doch zu großen Brechern auflaufen. Nehmen wir die letzten großen zurückliegenden Revolutionen:

Die Französische Revolution kündigte sich lange vor dem Sturz Ludwigs XVI. in den Schriften und Polemiken der französischen Aufklärer an. Ihre durchschlagende Wucht, die die Strukturen des An-

cien Regime in den Grundfesten erschütterte, bekam sie durch das Massenelend der französischen Bauern, deren sich wiederholende und steigernde Hungerrevolten und damit einhergehenden Brutalisierung der vorrevolutionären Gesellschaft, in der die Bauern nichts mehr zu verlieren hatten als ihr ihr Elend – in der für die Feudalen dagegen alles auf dem Spiel stand.

Im Kern nicht anders die russischen Revolutionen von 1905 bis 1917: Lange kündigte sich der Sturz des Zarismus in den Schriften der russischen Intellektuellen des 18. und 19. Jahrhunderts an, deren Aktivitäten, ebenso wie die des wankenden Zarentums um die Jahrhundertwende bis zum Terror eskalierten, bevor sie dann durch die Erhebung der Bauern 1905 die gewaltsame und



Denkmal der Oktoberrevolution in Russland. original_R_B_by_olga meier-sander_pixelio.de

auch brutale Dynamik bekamen, die eine relativ leichte Machtübernahme durch die Bolschewiki 1917 erst ermöglichte.

Heute ist die Herrschaft der Ausbeuter global, Kritik und Revolte sind dagegen über den ganzen Globus verteilt

Macht es Sinn, unsere heutige Situation mit diesen zurückliegenden gesellschaft-

lichen Erschütterungen zu vergleichen? Nein, wenn man nur die äußeren Umstände vergleicht. Heute ist die Herrschaft der Ausbeuter global und tendenziell total, Kritik und Revolte sind dagegen über den ganzen Globus verteilt; eine Revolution, die diese Verhältnisse gewaltsam stürzen will, kann nur gleichbedeutend mit globalem Chaos sein.

Im Kern allerdings wiederholt sich der Spagat zwischen hoch entwickelter, radikaler Gesellschaftskritik und dem wachsenden Drang der Benachteiligten und der zunehmend "überflüssig" Gemachten, ihrem Elend ein Ende zu setzen. Was ist der wachsende Terror heute denn anderes als die radikalisierte Reaktion

auf die ausbeuterische Herrschaft der übermächtigen Kapitale und ihrer perfektionierten Unterdrückungsapparate?

... dass der Krieg gegen den Terrorismus nur neue Terroristen hervorbringen kann

Wieso begriffen die Adligen des Ancien Regime, die Aristokraten des Zarismus nicht, dass der von ihnen geführte Krieg gegen die Revolten diese nur weiter anheizen konnte? Wieso begreifen die



Den Mut zur radikalen Kritik des Bestehenden und seiner Veränderung mit dem scheinbar entgegengesetzten Mut verbinden, der äußeren Eskalation ein Widerlager der Deeskalation im eigenen Inneren und im konkreten Umgang mit dem Anderen, dem Fremden, sogar dem Feindlichen entgegensetzen.

heute herrschenden Kräfte nicht, dass der Krieg gegen den Terrorismus nur neue Terroristen hervorbringen kann? Oder begreifen sie es doch? Oder haben sie ein Interesse daran, die Welt unter dem Druck dieses anti-terroristischen Krieges zu halten? Wer hat mehr Interesse daran, die Bevölkerung in Angst zu halten? Diejenigen, die die vermeintliche Weltsicherheit angreifen oder diejenigen, die sie zu verteidigen vorgeben? Eine offene Frage.

Hier hilft vielleicht die Erkenntnis von Pjotr Kropotkin weiter, der als Ergebnis seiner Analyse der vorrevolutionären Bauernrevolten Frankreichs feststellte, man müsse mit einem allgemeinen Irrtum aufräumen, nämlich dem, dass Revolten – und noch mehr Revolutionen – aus Angst und Verzweiflung erwüchsen, nein, so Kropotkin, sie entzündeten sich über das Elend, die Angst und die Verzweiflung hinaus eher an der Hoffnung, nämlich an der, dass das Leben in Zukunft nur besser, vielleicht sogar glücklicher werden könne.

Flüchtlinge – "an die Wurzel gehen" Termine

Könnte es vielleicht sogar sein, dass wir es heute mit Kräften zu tun haben, denen daran gelegen ist, die Mehrheit der Menschen in Angst zu halten, um überhaupt erst keine Hoffnung aufkeimen zu lassen, dass die Verhältnisse, wie sie heute sind, veränderbar sein könnten?

Ist der Terror tatsächlich eine Gefahr für die bestehenden Verhältnisse oder stützt er sie eher?

Und wo wären solche Kräfte zu suchen? Anders gefragt, ist der Terror tatsächlich eine Gefahr für die bestehenden Verhältnisse oder stützt er sie eher? "Sicherheit" ist ja heute, wie es scheint, alles, was noch zählt. Mit nichts lässt sich eine Zementierung der herrschenden Verhältnisse besser begründen als mit drohendem Terror. Führt seine Ausbreitung, genauer die Angst vor seiner Ausbreitung nicht im geraden Gegenteil zu den hysterischen Warnungen zur Festigung, ja, geradewegs in die Eskalation der bestehenden Herrschafts- und Ausbeutungsverhältnisse in Richtung einer präventiven globalen Sicherheitsdiktatur? Ängste, Opfer des Terrors zu werden, sind heute eher hervorzurufen als jene, an zukünftigen Klimakataklysmen zugrunde zu gehen. Bedenken wir dies, wenn wir heute mit präventiven Sicherheitsstrategien unter der Parole "Krieg dem Terrorismus" überzogen werden!

Visionen und umsetzbare Strategien zur Verwirklichung von "Freiheit, Gleichheit, Solidarität"

Was wir brauchen sind keine Strategien präventiver Sicherheit, sondern Visionen und umsetzbare Strategien zur Verwirklichung der bisher noch nicht verwirklichten Ziele aller, besonders der beiden letzten großen Revolutionen: "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit" - unter Einbeziehung der Ebenbürtigkeit von Männern und Frauen erweitert zu "Freiheit, Gleichheit, Solidarität". Das ist heute ein schwieriger Balanceakt, der den Mut zur radikalen Kritik des Bestehenden und seiner Veränderung bis hin zu aktivem Widerstand gegen kriegstreiberische Politik, von wem immer betrieben, mit dem scheinbar entgegengesetzten Mut verbindet, der äußeren Eskalation ein Widerlager der Deeskalation im eigenen Inneren und im konkreten Umgang mit dem Anderen, dem Fremden, sogar dem Feindlichen entgegenzusetzen. Es bedeutet auch, sich keine bequemen Feindbilder aufschwatzen zu lassen, sondern in kritischer Solidarität zu unterscheiden, wann und von wem eskaliert, wann und vom wem Deeskaliert wird. Das heißt, selbst denken, den eigenen Kopf benutzen.

Montag 1. Februar

Rudolf Steiner Schule Harburg, 15:00 Uhr

Informationsnachmittag im Kindergarten

Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, ab 19:30 Uhr

"Das kann ich alles schon allein"

Förderung von Kindern zwischen 3 und 6 Jahren. Konzentration, Schulung der Fein- und Grobmotorik und Wahrnehmung sind alles Dinge, die zum Schulanfang wichtig sind! Leitung: Christine Portugall, Präventionsassistentin, Krankenschwester. Kosten: 15,-. Anmeldung: Christine.Portugall@familien-lebensschule.de

Dienstag, 2. Februar

Kapelle im Tobias Haus, 16 Uhr im Festsaal

Gesprächskreis zu dem Evangelium der Woche: Matthäus 8 mit Dr. Jäger

Rudolf Steiner Haus, 18.30 Uhr

Anthroposophie und Meditation. Meditation und Alltag – Wolfgang Rißmann

Vortrag – Übungen. Beginn von 4 Abenden. Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

Die Sakramente als Epiphanie Christi. Die Taufe und die Konfirmation

Vortrag, Gerrit Balonier

Mittwoch, 3. Februar

Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 - 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Infotag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, von 16-17 Uhr

Info-Nachmittag

Falls Sie Fragen zu unserem Waldorfkindergarten haben, kommen Sie zu unserem Info-Nachmittag. Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Tel.:04186-8106.

www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

Jugendeurythmieprojekt yEP! young eurythmie performance

Werke von Schostakowitsch, Bach, Brahms, Dag Hammarskjöld und eigene Texte der Jugendlichen. Künstlerische Leitung: Sonnhild Gädeke-Mothes und Aurel Mothes. Eintritt: 10,-, erm. 6,-. Rudolf Steiner Haus Hamburg in Kooperation mit dem Zweig am Rudolf Steiner Haus

Hinweis Februar 2016 Adressen – siehe Adressteil 11

Donnerstag, 4. Februar

Michael Schule Harburg, Woellmerstraße 1, Heimfeld, 18.00 – 19.30 Uhr

"Wege ins Berufsleben für Jugendliche mit Förderbedarf"

Die "Elbewerkstätten" und die Institution "Leben mit Behinderung" stellen sich vor und informieren über Wege ins Berufsleben für Jugendliche mit Förderbedarf. Dabei stehen die Angebote in den sogenannten "Werkstätten für Menschen mit Behinderung" und den "Tagesstätten" im Vordergrund sowie finanzielle und rechtliche Fragen.

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 20.00 Uhr

"Pedro, Pipa, Piao" Circus Sternenbrücke (aus Brasilien) siehe unter Veranstaltungsanzeigen



Freitag, 5. Februar

Ort: Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 19.30 Uhr

Gerald Haefner: Europa gestalten-Was steht an?

öffentliche Vorträge auf der Hamburger Frühjahrstagung für Waldorflehrer und Erzieher. Kostenbeitrag zehn Euro für einen Vortrag

Rudolf Steiner Haus (8-Ecksaal), 19.30 Uhr

"Der Shakuhachi-Meister" - Worte enthüllen Musik

Ein japanisches Märchen von Hermann J. Mürmann, gelesen in japanischer und deutscher Sprache mit Musik, gespielt auf der Shakuhachi von Fritz Nagel. Eintritt frei, Spende erbeten. Veranstalter: MenschMusik

Samstag, 6. Februar

Rudolf Steiner Bildungswerk, Christophorus-Schule, 9.30 - 18.00 Uhr

Und wie alt ist der Kapitän? Oder: Was muss ich hier rechnen?

Seminar für LehrerInnen und Studierende. Anm.: www.förderkunst.de

Rudolf Steiner Haus, 10.00 - 17.00 Uhr

Im strömenden Atem sein – die Grenze achten zwischen innen und außen

Eurythmieseminar zum Tierkreis. Die Macht des richtigen Schweigens! Alltagstaugliche Qualitäten des Wassermann. Seminargebühr: 50,-.Frederike von Dall'Armi (Tel.: 040-648 21 60, vondallarmi@eurythmiewerk.de)

Rudolf Steiner Haus, 13.00 - 18.00 Uhr

Beziehungskultur: StreitLust und StreitSucht - aus Konflikten Kraft schöpfen

mit Ulrich Meier, Claudine Nierth. Beziehungen prägen unser Leben, aber Konflikte können sie belasten. Es gibt keine menschliche Verbindung ohne Konflikte, aber gerade sie können Entwicklungen in Partnerschaften auslösen. Wie also umgehen mit den uns einerseits belastenden andererseits aber bereichernden Situationen in unseren Begegnungen? Kosten: 65,-, Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V. Info: info@rudolf-steiner-haus.de. Tel. 040 - 41 33 16 0

Rudolf Steiner Schule Bergedorf, 19:00 - 21:00 h

Benefizkonzert

Es musizieren der OST-und Elternchor, Schüler der 7. Klasse und ein Celloensemble aus Schülern unserer Schule zugunsten des Kinder-UKE HH.

Ort: Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 19.30 Uh

Thomas Meyer: Anthroposophische Aspekte zum Zeitgeschehen

öffentliche Vorträge auf der Hamburger Frühjahrstagung für Waldorflehrer und Erzieher. Kostenbeitrag zehn Euro für einen Vortrag

Sonntag, 7. Februar

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr nach der Menschenweihehandlung.

Café da Luca mit Bücherverkauf

Kuchen- und Salatspenden sind willkommen. Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71

Michaelskirche, 11:15 Uhr, Nach der Weihehandlung

Christentum und Islam

Einleitung und Gespräch

Montag, 8. Februar

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

Praktischer Umgang mit Karma im Leben des Alltags

Vortrag von Jaap van de Weg. Eintritt frei. Veranstalter: Zweig am Montag

Dienstag, 9. Februar

Kapelle im Tobias Haus, 16 Uhr im Festsaal

Gesprächskreis zu dem Evangelium der Woche: Lukas 18

mit Dr. Jäger

Lukas-Kirche, um 18 Uhr

Meditation für den Frieden

mit Christian Bartholl, Pfarrer. Diese Veranstaltung ist jederzeit für neue Teilnehmer offen. Weitere Termine sind: 1. März 17 Uhr; 12 April 18 Uhr; 3. Mai 17 Uhr

Johannes-Kircher, 19:30 Uhr

Die Sakramente als Epiphanie Christi: Die Trauung

Vortrag Ulrich Meier

Donnerstag, 11. Februar

Alfred Schnittke Akademie International, Max Brauer Allee 24, 20:00 Uhr

Sonic.Art Saxophon-Quartett

mit Werken russischer Komponisten von Schostakowitsch, Glasunow, Mansurian und Mussorgsky. Eintritt 15,-/10.-

Michaelskirche, 20:00 Uhr

Die Priesterweihe als Menschheitsideal

Vortrag

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Christentum und Islam. Zwei Religionen – ein Stammvater. Vortrag und Gespräch über Verbindendes und Trennendes in den Religionen. Christian Bartholl



Moschee Al Noor.
original_R_by_M. Hermsdorf_pixelio.de

Freitag, 12. Februar

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 19.30 Uhr

Entwicklungen verstehen. II. Die Evolution des Menschen als Leitbild für eine künftige Pädagogik

Wenige Themen werden so kontrovers diskutiert wie das der Herkunft der Menschheit: Sind wir Schöpfung eines Vatergottes oder zufällige Produkte von Mutation und Auslese? Obwohl diese Frage sich uns selten so explizit stellt, ist die Antwort für unser Handeln von entscheidender Bedeutung. Vortrag von Michael Knöbel

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

"An die ferne Geliebte" Konzert mit Musik und Texten von Ludwig van Beethoven. Es spielen Studenten und Dozenten von MenschMusik Hamburg. Eintritt: 12,- , ermäßigt 8,- . Veranstalter: MenschMusik Hamburg e.V.

12. und 13. Februar

Ort: Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg. Einführung am Freitag um 20 Uhr; Üben der Wickel am Samstag von 10 bis ca 16.30 Uhr. Einstündige Mittagspause mit kleinem Imbiss.

Wickel und Auflagen

Seminar mit Sabine Deutsch, Kinderkrankenschwester. In diesem Seminar wollen wir verschiedene Wickel kennenlernen, um z.B. bei Erkältungskrankheiten Syptome zu lindern und die Eigenaktivität des Kindes oder Erwachsenen beim Gesundwerden zu unterstützen. Veranstl: Forum Leben. Teilnahmebeitrag 50 Euro. Verbindliche Anmeldung erforderlich: Tel 7242623 (Gislinde Daube)

Samstag, 13. Februar

Carus-Akademie

Arbeitskreis Onkologie

Gedankenaustausch von Menschen, die an einer Onkologie auf anthroposophischer Grundlage interessiert sind. Kursleitung: Prof. Dr. Volker Fintelmann. Anmeldung erforderlich

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19:30 Uhr

Sinfoniekonzert

des Oberstufenorchesters u.a. mit Werken von A.Dvorak, J.Svendsen, A.Glasunow, L.Bernstein. Solisten: Louisa Grantz, Jaron Kühmstedt. Leitung: Sonja Zimowski, Jörn Rüter, Kolja Zimowski. Karten: Reservierungsgebühr 2,50 für alle, schriftliche Bestellung mit Geld im Umschlag bis zum 03.02.2016 im Schulbüro. Direktverkauf im Foyer am Donnerstag, den 04.02.2016 zwischen 09:30 Uhr und 10:30 Uhr. Abendkasse: Eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Sonntag, 14. Februar

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

Leichte Musik am Ende der Faschingszeit "Valentinstag – Tag der Liebe" Ensemble Mezzo-Cello Katharina Mai – Gesang; Andranik Sargsyan –Cello sowie Klavierbegleitung u.a. Werke von Mozart und Bizet

Adressen – siehe Adressteil Adressen – siehe Adressteil 15

Dienstag, 16. Februar

Kapelle im Tobias Haus, 16 Uhr im Festsaal

Gesprächskreis zu dem Evangelium der Woche: Matthäus 4 mit Dr. Jäger

Johannes-Kircher, 19:30 Uhr

Die Sakramente als Epiphanie Christi: Die Priesterweihe

Vortrag Christian Scheffler

Mittwoch, 17. Februar

Alfred Schnittke Akademie International, Max Brauer Allee 24, 20:00 Uhr

Konzert der Studenten des Meisterkurses von Cedric Pescia, Genf Fintritt frei

Freitag, 19. Februar

Carus-Akademie, 19:30 Uhr

Erkenntnis der vier Organbildeprozesse von Lunge, Leber, Niere und Herz

öffentlicher Vortrag von Dr. Wolfgang Rißmann

Alfred Schnittke Akademie International, Max Brauer Allee 24, 20:00 Uhr

Konzert für Geige und Klavier

Nurit Stark, Violine, und Prof. Cedric Pescia, Klavier. Werke von Scriabin, Schostakowitsch, Bloch und Boulez. Eintritt 15,-/ erm. 10,-



original_R_K_B_by_M. Gapfel_pixelio.de

Rudolf-Steiner-Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, 20:00 Uhr

"Was brauchen Schüler von heute für die Aufgaben von Morgen"

Vortrag von Herrn Maik Ramm

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Evolution. Wer stammt von wem ab?

Vortrag. Daniel Hafner, Pfarrer in Nürnberg

Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr

"Ich bin das Licht der Welt" - Wie konkret lässt sich diese Aussage Christi verstehen?

Teil 1: Das Licht in der Welt. Vortrag mit Aussprache

19.-21. Februar

Carus-Akademie

Seelische Erkrankungen

Weiterbildung für Therapeuten der Rhythmischen Massage und Rhythmischen Einreibungen. Kursleitung: Eva-Marie Batschko, Susanne Dengler und Dr. Wolfgang Rißmann. Anmeldung erforderlich

Samstag, 20. Februar

Lukas-Kirche, 9-12 Uhr

Christentum und islam

Seminar, Daniel Hafner, siehe 19.2.

Rudolf Steiner Bildungswerk, Christophorus-Schule, 9.30 - 18.00 Uhr

Bruchrechnen - ganz schön schwer oder halb so schlimm?

Seminar für LehrerInnen und Studierende. Anm,.: www.förderkunst.de

Rudolf-Steiner-Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, von 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Pädagogischer Workshop.

Rudolf Steiner Haus, 10.00 – 17.00 Uhr

Eurythmie-Aktionstag für den Frieden!

Die Grundsteinmeditation – eine Antwort und ein Heilmittel gegen Krieg und Leid. In Christo Morimur. Seminar mit Frederike von Dall'Armi (Tel.: 040–648 21 60, vondallarmi@eurythmiewerk. de). Kostenbeitrag auf freier Spendenbasis

Rudolf Steiner Haus, 15.00 - 18.30 Uhr

Tango Argentino

15.00 – 16.30 Uhr: Geschichte des Tango Argentino. Tango und Anthroposophie (Vortrag und Aufführung) 17.00 – 18.30 Uhr: Grundelemente des Tango Argentino (Workshop)

Eintritt 12,- (Vortrag), 15,- (Workshop). Mit Kaja Verano und Joachim Heppner (Info unter: 0157-36 73 95 40)



original_R_K_B_by_Wolfgang Pfensig_pixelio.de

16 Adressen – siehe Adressteil Adressen – siehe Adressteil 17

Rudolf Steiner Haus. 16.00 - 21.30 Uhr

Meditative Hörwerkstatt

Darstellungen, Übungen und Gespräch mit Gunhild von Kries, Steffen Hartmann, Torben Maiwald. Eintritt frei, Spenden erbeten. Veranstalter: Werkstatt für Anthroposophie

Sonntag, 21. Februar

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

"Duo Espresso"

spielt Werke u. a. von Piazolla, J.S. Bach, W. A. Mozart

Montag, 22. Februar

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

Das Rechtsleben der Anthroposophischen Gesellschaft als Vorbild für universelle Menschlichkeit im Geistesleben

Vortrag von Heidjer Reetz. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft - Zweig am Rudolf Steiner Haus, Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., und Arbeitszentrum Nord

22.-24.2.

Alfred Schnittke Akademie International, Max Brauer Allee 24 **Tango for Strings**

Tango-Workshop für Streicher mit Alicia Alonso Baeza, Buenos Aires, Für Interessenten: Tel. 040/447531 oder www.schnittke.akademie.de



original_R_by_Rike_pixelio.de

Dienstag, 23. Februar

Kapelle im Tobias Haus, 16 Uhr im Festsaal

Gesprächskreis zu dem Evangelium der Woche: Matthäus 17

mit Dr. Jäger

18

Mittwoch, 24. Februar

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, weitere Termine am Donnerstag, Freitag, Uhrzeit bitte in der Schule erfragen

Präsentationen der fachvertiefenden Arbeiten und Eurythmie -

Abschlüsse der Klassen 12a. 12b & BVK

Alfred Schnittke Akademie International, Max Brauer Allee 24, 20:00 Uhr

Tango for Strings

Abschlusskonzert der Teilnehmer des Tango-Workshops, 10,-/7.- www.schnittke.akademie.de

Donnerstag, 25. Februar

Michaelskirche, 20:00 Uhr

Die Leere des Herzens

Einleitung und Gespräch

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Christentum und Islam. Miteinander, Gegeneinander, Füreinander?

Vortrag und Gespräch, Marcus Knausenberger

Freitag, 26. Februar

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

Quellenwunder Märchen

Eurythmie Freie Waldorfschule Bargteheide

Rudolf Steiner Schule Altona, 19.30 Uhr

"Der Alpenkönig und der Menschenfeind" (Ferdinand Raimund)

Klassenspiel der 8. Klasse

Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 Hamburg, 20 Uhr

"Der Platz der Camperamente" nach dem Stück "Das Haus der Temperamente" von Nestroy

Klassenspiel der 8. Klasse

Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr

Das Passahlamm und das Lamm Gottes

Einstimmung auf die Passionszeit

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 20:00 -

Klassenspiel der 8. Klasse

Alfred Schnittke Akademie International, Max Brauer Allee 24, 20:00 Uhr

Violin-Meisterkurs mit A.Brussilovsky, Paris

Abschluss der Teilnehmer. Fintritt frei, www.schnittke.akademie.de

26. - 27. Februar

Rudolf Steiner Haus, Freitag, 20.00 – 21.30 Uhr (Vortrag), Samstag, 10.00 – 17.00 Uhr (Seminar)

Nervosität und Ichheit

Rudolf Steiner entwickelte schon 1912 in einem Vortrag einfach anzuwendende und höchst wirksame Übungen zur Stressbewältigung, die heute sehr aktuell sind. Vortrag und Seminar mit Thomas Meyer (Psychologe), Katja Sommer (Kunsttherapeutin) und Sibylle Voß (Heileurythmistin). Kosten: 10,- (Vortrag), 70,- (Vortrag und Seminar). Information und Anmeldung: 040-98 23 54 97

Samstag, 27. Februar

Christophorus Schule, 9.00 Uhr

öffentliche Monatsfeier

Rudolf Steiner Schule Bergedorf, 10:00 - 12:00 h

Öffentliche Monatsfeier

Michael Schule Harburg, Woellmerstraße 1, Heimfeld, 10.00 Uhr

Öffentliche Monatsfeier

mit Darbietungen der Klassen aus dem Unterricht. Bei Kaffee und Kuchen ist im Anschluss Zeit für Gespräche. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Waldorfkindergarten Ahrensburg, 14.00 -17.00 Uhr

Frühlingsbasar

Stimmungsvoller Basar mit schönen Verkaufsarbeiten der Eltern z.B. Osterdekorationen, Jahreszeitenpüppchen, Spielsachen aus Filz, Wolle und Holz sowie Waffelbäckerei und Kaffeestube. Die Kinder freuen sich auf die Bastelstube und das Puppenspiel.

Rudolf Steiner Schule Altona, 19.30 Uhr

"Der Alpenkönig und der Menschenfeind" (Ferdinand Raimund)

Klassenspiel der 8. Klasse

Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 Hamburg, 20 Uhr

"Der Platz der Camperamente" nach dem Stück "Das Haus der Temperamente" von Nestroy

Klassenspiel der 8. Klasse

Rudolf Steiner Schule Berastedt, 20:00 -

Klassenspiel der 8. Klasse

27.-28. Februar

Carus-Akademie

Mutter und Kind

Arbeitstreffen für Therapeuten der Rhythmischen Einreibungen und Rhythmischen Massage, mit Eva-Marie Batschko und Dr. Ulf Beckmann. Anmeldung erforderlich

Sonntag, 28. Februar

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

"Ensemble Chorbophone"

Bautzen Streichquartett präsentiert klassische Werke und sorbische Folklore

Alfred Schnittke Akademie International, Max Brauer Allee 24, 20:00 Uhr

Violin-Konzert mit Toma Bervetsky, 14 Jahre

Violin-Meisterschüler von Brussilovsky. www.schnittke.akademie.de

Montag, 29. Februar

Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 20.00 Uhr

Gesundheitsthemen-Abend: Hypertonie

Die unterschiedlichen Bluthochdrucktypen und ihre Behandlungsansätze. Der Schwerpunkt dieses Abends liegt auf ganzheitlichen und naturheilkundlichen Behandlungsansätzen sowie der Vorbeugung von Bluthochdruck. Leitung: Gisela Fulda-Peiler, Hausärztliche Internistin, Antroposophische Medizin (GAÄD). Kosten:15,-. Anmeldung: info@familien-lebensschule.de

Anfang März

Mittwoch, 2. März

Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 - 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Infotaq

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Freitag, 4. März

Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 16.00 Uhr

INFO- und AUFNAHMETAG

Informationen und Gespräch über die Ausbildung an der Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg (bfbh). Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail: info@kunstakademie-hamburg.de

Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 18.00 Uhr

INFO- und AUFNAHMETAG

Informationen über das Berufsbild des Kunsttherapeuten und die Ausbildung an der Kunstakademie sowie ein persönliches Gespräch mit einem Dozenten! Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail: info@kunstakademie-hamburg.de

Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr

"Ich bin das Licht der Welt" - Wie konkret lässt sich diese Aussage Christi verstehen?

Teil 2: Das Licht im Menschen. Vortrag mit Aussprache

4.-6.3.

Carus-Akademie

Der sichtbare und der unsichtbare Mensch

Seminar über den Vortrag von Rudolf Steiner mit besonderer Berücksichtigung der Pflegetherapien. Kursleitung: Eva-Marie Batschko, Manuela Garve und Prof. Dr. Volker Fintelmann. Anmeldung erforderlich

21

Studienhaus Göhrde

Für das Jahr 2016 ist das durchgängige Jahresthema der Schule für Anthroposophie:

DAS RÄTSEL MENSCH.

Alle Kurse sind öffentlich und können einzeln besucht werden. Leitung: Frank von Zeska, Hamburg

Samstag 27.02. 10.30 Uhr - 18.00 Uhr Tagesseminar

"Mensch werden" – der christliche Jahreslauf als Schulungsweg

Fiedrich Hussong, Hamburg. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck. Kostenfreie Hin- und Rückfahrt zum Veranstaltungsort nach Anmeldung und Rücksprache möglich

Freitag 11.03. 19.00 Uhr - Samstag 12.03. 18.00 Uhr

SCHULE FÜR ANTHROPOSOPHIE. Das Schicksalsrätsel

Frank von Zeska, Hamburg. Irgendwann im Leben wird jeder Mensch vor die Frage gestellt: warum habe ich dieses Schicksal? Ist das alles nur Zufall? Ort: Manes-Zweig (Zweigraum), Rothenbaumchaussee 103, (in der Rudolf Steiner Buchhandlung), 20148 Hamburg

Der Hinweis hat eine eigene homepage: www.hinweis-hamburg.de

Sie finden dort

- die aktuelle Ausgabe des jeweiligen Monats in pdf-Version
- korrigierte Termine (falls notwendig) des jeweiligen Monats
- alle hinweise seit September 2006 im Archiv
- die Mediadaten (Anzeigenpreisliste, Formate etc.)
- Infos über die Redaktion, den Herausgeber etc.

An die Einrichtungen:

Falls sich im aktuellen Monat ein Termin ändert, bitte schicken Sie per Mail die korrigierten Angaben an hinweis-hamburg@online.de

In kurzer Zeit viel Neues lernen und gezielter handlungsfähig werden.

Integrative Diagnostik *

Auffälligkeiten im Verhalten verstehen und sicher diagnostizieren, Falldarstellungen/ Kinderkonferenzen zielführend moderieren, integrative Maßnahmen für den Arbeitsalltag entwickeln.

Vier Module von April 2016 bis Januar 2017

Lerntherapie * | AUFBAUMODUL

Kindliches Lernen verstehen, Lesen - Schreiben-Rechnen integrativ und entwicklungsorientiert unterstützen.

Vier Module ab Frühjahr 2016

Sonderpädagogik * | AUFBAUMODUL

Heilpädagogik, Trauma, Psychiatrie - Behinderungen und seelische Beeinträchtigungen verstehen und ihnen förderlich begegnen.

Drei Module ab Frühjahr 2016

Coaching und Biografiearbeit

Sicher und professionell Gespräche führen, Menschen hilfreich begleiten.

Acht Module ab Frühjahr 2017

d,

ROTA | Embodiment

Unausgereifte Bewegungsmuster durch physiologisch sinnvolle Bewegungen nachreifen lassen.

Vier Module ab Frühjahr 2017

* geeignet als Weiterqualifizierung Inklusion

Kursverantwortlich: Roswitha Willmann, Annette Willand

Für genaue Termine Informieren Sie sich gerne auf unserer Website.

Fon 040 - 430 80 81 | info@bli-hamburg.de www.bli-hamburg.de

BERNARD LIEVEGOED INSTITUT

bildung I beratung I therapie

Adressen - siehe Adressteil Hinweis Februar 2016 23

Veranstaltungsanzeigen

Alternative Medizin Sigrid Schubert Heilpraktikerin Psychotherapeutin (HPG) Energetische Heilbehandlung Lauttherapien Radiästhesie Heilkräuterkunde Psychotherapie

Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988

Steuerrecht (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer)
Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt)

Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung) Sozialrecht (Renten, Schwerbehinderung)

Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei Krankheit/Unfall)

Börnestraße 18-20, 22089 Hamburg

Tel.: 040 / 866 40 81 Fax: 040 / 86 71 04

Email: g-j.schulz@t-online.de

Anthroposophisch orientiert mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern Hausbesuche.

Dialogische Bildgestaltung

Mit der "Logik des Herzens" die Wahrheit meiner Situation erkennen und Lösungsschritte finden

Tagesseminar mit Thomas Meyer, Psychologe

Klärungsarbeit in meditativer Haltung: Sie als Fragesteller/in können Ihre Lebenssituation in einem Bild mithilfe der Einfühlung und Mitgestaltung der Gruppe tiefer erkennen. Im Dialog mit seelischen Anteilen oder anderen Aspekten finden Sie anschließend neue Einsichten und Lösungsschritte.

Termin: 13.02.16 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr Kosten: 90,- (Ermäßigung möglich) Ort:Bernard Lievegoed Institut, Am Felde 2, Hamburg-Ottensen

Anmeldung und Information: T.: 040 98235497 www.beratung-und-begleitung.de

Maler Köhler

bietet sämtliche Malerarbeiten Lasur Spachteltechniken

auch mit biologischen Produkten

B. Köhler, In'n deep Moor 1 21271 Hanstedt. mobil: 0171 38 24 736

Politik und Emotion

Vortrag von Lars Grünewald

am Dienstag, dem 2. Februar um 19.00 Uhr in der Rehhofstraße 1-3, 20459 Hamburg. - freiwilliger Kostenbeitrag -

Was sind Gesetze?

Seminar mit Lars Grünewald

jeden Dienstag von 18.30 bis 20.00 Uhr Beginn: 16. Februar

in der Rehhofstraße 1-3, 20459 Hamburg - Kostenbeitrag nach Absprache -



Wir suchen ab sofort eine/n

sozialpäd. Assistent/in oder Kinderpfleger/in

als Zweitkraft für unsere 5-tägige altersgemischte Gruppe. Die Stelle ist auf ca. 1,5 Jahre als Schwangerschaftsvertretung in Vollzeit befristet.

15 Kinder im Alter von 2-4 Jahren freuen sich mit ihrer Erzieherin auf Sie!

Waldorfkindergarten Ahrensburg e.V.

Frau Wolgast Am Hagen 6b 22926 Ahrensburg Tel: 04102 – 59 615 (12.30-14.00 Uhr)

Email: info@waldorfkindergarten-ahrensburg.de

PC persönlich

Computer-Dienstleistungen, Beratung und Schulung für privat und Gewerbe.

Hard- und Software, Netz, Datenschutz, Windows, Linux, freie Software. Persönlich, schnell und günstig. Ich helfe Ihnen, sich selbst zu helfen.

0174-323 80 66 info@datennutz.de

M CHAEL SCHULE

WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

Die Michael Schule ist eine Waldorfschule für heilende Erziehung (Sonderschule) am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagsschule in Kleinklassen und suchen

ab sofort eine/n

Pädagogische/n Mitarbeiter/in

für die Nachmittagsbetreuung der 5. Klasse

Unser engagiertes und offenes Kollegium freut sich auf Ihre Mitarbeit und wird Ihnen mit Rat und Tat bei der Einarbeitung zur Seite stehen.

Michael Schule Personalkreis Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg

Tel. 040 / 709 737 78-0 mischuMitarbeiter@gmx.de Veranstaltungsanzeigen

Das Sinfonieorchester Eppendorf

Das Sinfonieorchester Eppendorf tritt im Februar mit zwei Konzerten auf. Diese finden statt am

Samstag, dem 13. Februar um 19.00 Uhr in der Hauptkirche St. Nikolai, Klosterstern

und am Sonntag, dem 14. Februar um 19.00 Uhr in der Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207.

Auf dem Programm stehen das Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 von Dmitri Schostakowitsch mit dem Solisten Jakob Stepp sowie die Sinfonie Nr. 7 von Antonin Dvorák. Die Leitung hat Ulrike Dreßel, der Eintritt ist frei.

Beziehungskultur

StreitLust und StreitSucht -Aus Konflikten Kraft schöpfen

Seminar mit Claudine Nierth und Ulrich Meier.

Es gibt keine menschliche Verbindung ohne Konflikte, aber gerade sie können fruchtbare Entwicklungshinweise sein. Wie also umgehen mit den uns einerseits belastenden andererseits bereichernden Situationen in unseren Begegnungen?

Kosten: 65,- Euro Samstag 6. Februar, 13:00 - 18:00 Uhr Rudolf Steiner Haus Info: info@rudolf-steiner-haus.de Tel. 040 - 41 33 16 0

Unter der Rubrik
"Veranstaltungsanzeigen"
können auch Einrichtungen und
Veranstalter aus dem Umkreis
der Leserschaft ihre Veranstaltungen (gegen einen Kostenbeitrag von 1,50 pro Zeile = 40
Anschläge) abdrucken lassen.
Die Redaktion weist darauf hin,
dass die Inhalte nicht überprüft
und bewertet werden.



Circo Ponte Das Estrelas – Circus Sternenbrücke auf Deutschlandtournee

Kinder und Jugendliche einer Sozialarbeit aus São Paulo laden ein!

"Pedro, Pipa, Pião" - die Kinder spielen, singen, lassen Drachen steigen und werfen Kreisel, - nur Pedro sitzt abseits wie gebannt vor seinem "Spiel" (Game) und merkt nicht, wie er immer mehr und mehr zu einem Gefangenen wird. Erst mit Hilfe der anderen Kinder findet er zurück zu Mut und Fantasie, zu seiner Freiheit!

"Pedro, Pipa, Pião" ist eine bunte

Geschichte aus Theater, Circus und traditionellen brasilianischen Kinderspielen...

Vom 7. Januar bis 15. Februar tourt der kleine brasilianische Kinder-und Jugendcircus CIRCO PONTE DAS ESTRE-LAS (CIRCUS STERNENBRÜ-CKE) quer durch Deutschland und besucht Schulen und soziale Einrichtungen.



Wir sind eine Sozialarbeit im Süden der Millionenmetropole São Paulo und unterstützen täglich traumatisierte Kinder und Jugendliche aus den Randgebieten. Nun geht ein langjähriger Traum in Erfüllung: Wir kommen zu Besuch nach Deutschland und wollen ein Stück brasilianische Lebensart und Freude mitbringen! Je nach Wunsch der Einrichtung wird es Workshops zum Austausch circensischer Erfahrung geben, Vorträge oder Oberstufenforen über die soziale Realität in Brasilien und Hintergründe unserer Sozialarbeit. Wir möchten Brücken schlagen, Menschen begegnen und Austausch- und Erfahrungsmöglichkeiten schaffen und natürlich einladen zu "Pedro, Pipa, Pião", unserer Circu-

saufführung!

CIRCO PONTE DAS ESTRELAS.

www.circopontedasestrelas.com

Kontakt:

ponte-das-estrelas@ hotmail.com oder 0157/ 84558652

oder 0157/ 84558652 (Katrin Bugert)

Am Donnerstag, den 04. Februar 2016 sind wir um 19.30h an der Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Wandsbek!

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, montags von 16 -18 Uhr, mittwochs von 15 - 18 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel: 41 33 16-21
- • Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel: 41 33 16-24. Mo $\,+\,$ Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (in der Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel: 040-880 63 70. Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Bölts, T: 040/41331620, M. Werner Tel: 513 34 28
- Arbeitsgruppe an der Michael-Schule in Harburg, Wöllmerstr.1, 21075 Hamburg. Auskunft: Christoph Sträßner, Tel. 040/41542773; Ingrid Bartels, Tel. 04183/776044
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwtl.: Bernd Blumenthal Tel: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel: 04191-3206 + Jutta Schumacher. Tel: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel: 04141-826 69
- Arbeitsgruppe Landkreis Harburg, Auskunft: Rosemarie Bove-Wilde, Holtorfsloher Str. 10, 21220 Seevetal, Tel./Fax 04185-2765 AB.

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Auskunftsstellen

 \bullet Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00

Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- BfbH Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo, Mi, Fr 9:30 bis 12:30 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de. Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hambura, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/30716120
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elmshorn, Tel.: Jens Lührs: 0176-4888 6848
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Mittelweg 13, 20148 HH, T: 44 40 54 0, Fax: 44 40 54 -20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland , Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T: 444054-22, Fax: 444054-18
- •Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 -0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op´n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210





Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder alternativ zum nächsten Schuljahr 2016/17 Kolleg-Innen für die folgenden Bereiche (gern in Kombination):

- **Deutsch** (ca. 50%)
- Mathematik (ca. 50%, ausbaufähig)
- Englisch (ca. 40 %)
- Geschichte (ca. 20 %)

Voraussetzung: wissenschaftliches Studium und waldorfpädagogische Ausbildung.

- KlassenlehrerIn für die neue 1. Klasse (100 %)
- KlassenhelferIn (70 %)

Voraussetzung: waldorfpädagogische Ausbildung; bevorzugt mit heilpädagogischer Qualifikation

Wir finden gerne mit Ihnen zusammen eine Ihrer Situation entsprechende Form der Einarbeitung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Christophorus Schule - Personalabteilung Bergstedter Chaussee 205, 22395 Hamburg

Gern auch per Mail an personal@christophorus-hamburg.de

Bei Rückfragen können Sie sich an Frau Klimmeck-Meis wenden Tel. 040 - 604 428 - 10 personal@christophorus-hamburg.de



Für unseren dreigruppigen Schulkindergarten suchen wir baldmöglichst eine engagierte

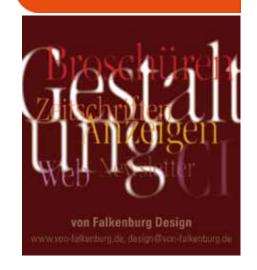
WALDORF-ERZIEHERIN

für die Betreuung in der Ruhepause und am Nachmittag bis 15.30 Uhr. Wir wünschen uns eine liebevolle, zuverlässige Kollegin mit Freude an der Arbeit.

Bewerbungen richten Sie bitte an den

Waldorfkindergarten Hamburg-Farmsen Rahlstedter Weg 60 22159 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de



Adressen

- Haus Mignon Kindergarten Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
- Humanopolis GmbH (integrative Zweckbetriebe / MehrGenerationenWohnen), Groß Malchau 50, 29597 Stoetze Tel.: 05872/810: 29597@humanopolis.de
- Martinswerk Bergstedt fördern und begleiten e.V., http://www.martinswerk-bergstedt.de
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
- Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Förderschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde. Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjerhof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- "Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V"., Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
- Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel: 870 46 27
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoetze, www.sozialtherapeutikum.de; 29597@culturum.de
- •Stiftung CULTURUM GmbH, (Jugendhilfe / Jugendberufshilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoetze, Tel.: 05872/8110; 29597@culturum.de
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof. Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20. 22395 Hambura. Tel. 040-604 00 36.

Kindergärten

• Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de

- Gründungsinitiative Waldorfkindergarten Bargteheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargteheide, info@waldorfkindergarten-bargteheide.de, www.waldorfkindergarten-bargteheide.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de, http://waldorfkindergaerten-hamburg.de
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Waldorfkindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45 und Veringstr. 3, 21107 Hamburg, Tel: 040-271 60 900, E-Mail: mail@interwaldorf-hamburg.deww.interwaldorf.de
- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburglserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfkindergarten Alte Rabenstraße, Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfkindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a,25436 Uetersen. Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfkindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimburgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfkindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfkindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfkindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfkindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfkindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfkindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfkindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91

Wir verbinden Geist und Materie

Maßansertigungen aus Papier, Stoff & Leder
Veredelungen & Reparaturen Ihrer Bücher

BUCHBINDEREI
ERDMANN
HAMBURG

www.buchbinderei-erdmann.de
Kanzleistraße 2, 22609 Hamburg
Mo-Fr. 10-12h und 15-18h
Tel. 040 - 826230

3

rudolfsteinerschule hamburg-wandsbek

Zum Schuljahr 2016/17 suchen wir eine

HEILEURYTHMISTIN

- volles Deputat
- mit Berufserfahrung

Schwerpunkt des Stellenprofils ist die Heileurythmie. Die Bereitschaft im Bedarfsfall auch die "Klasseneurythmie" (bis zu 8 Std.) zu unterrichten ist erwünscht.

Bewerbungen richten Sie bitte an den Personalkreis unserer Schule:

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek Rahlstedter Weg 60 22159 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de

hinweis

Hier könnte

Ihre

Anzeige

stehen*

(Anzeigen sind in Farbe und in s/w möglich)

Rufen Sie doch an oder schicken Sie eine Mail.

Tel.: 040/410 41 71 hinweis-hamburg@online.de

Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel.O 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, www.waldorfkindergarten-rellingen.de, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hambura. Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Flmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipsdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Krankenhaus

 Innere und Anthroposophische Medizin im Asklepios Westklinikum Hamburg: Integrative Medizin — Station 4, Dres. Iskenius/Kramm, www.integrativemedizin-hamburg.de; Tel.: 8191-2300 Zentrum f. Individuelle Ganzheitsmedizin, Dr. Klasen. Tel. 8191-2302. Beide Bereiche: Suurheid 20. 22559 HH.

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtSchaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- •Hofgemeinschaft Wörme, Im Dorfe 20, 21256 Wärme, Tel.: 04187/479www.hofwoerme.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- •Verein Studienhaus Göhrde e.V., Grasredder 31, 21029 Hamburg, Tel.: 040-72697301, info@studienhaus-goehrde.de

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-933019-0, Fax.: 04132-933019-33, e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürsholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

• Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freiementoren.de

• Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 I Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de, info@carus-akademie.de
- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Hospitalstr. 1 A, 22767 Hamburg, Tel.: 040-85 17 92 68 0, Fax.: 040-85 17 92 68 21, info@institut-diogenes.de, www.institut-diogenes.de
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de
- Herzschule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herz-Kreislauferkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767. www.herzschule-hambura.de
- Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht. Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: isis.verein@ amail.com. Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH. Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle. Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.qaed-regio-nord.de
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., Mittelweg 11, 20148 Hamburg, Tel. (040) 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), Fax: (040) 81 33 54, Homepage: www.thylmann-gesellschaft.de

Musik

- •Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Brauer-Allee 24. 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
- Studienstätte "tempo giusto", Uwe Kliemt, Tel. 6046976 www.tempogiusto.de

Schauspiel

 Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Ltg: Lore von Zeska, Rothenbaumchaussee 103, Tel. 880 63 70 (Mo-Fr, 9 - 13 Uhr)





Mozartstr 19 | 22083 Hamburg 040 419 29 804

> info@bestatterinnen.de www.bestatterinnen.de

Mit Abschiedsräumen in Winterhude: "Ausklang -Begegnung am Fleet" rudolfsteinerschule hamburg-wandsbek

> Für die Erweiterung unseres Förderteams suchen wir ab sofort

eine/n engagierte/n FÖRDERLEHRERIN

für die Unter- u. Mittelstufe mit Erfahrung im Klassenlehrerbereich. Heilpädagogisches Wissen, therapeutisches Interesse u. Teamfähigkeit sind erwünscht – gerne mit qualifiziertem Abschluss. Volldeputat.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung:

An den Personalkreis der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek Rahlstedter Weg 60 22159 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de



Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH. Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH. Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH. Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail:mail@innerestadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80 www.waldorfschule-apensen.de, schule@waldorf-apensen.eu
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur F\u00f6rderung der Waldorfp\u00e4dagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: http://www.fws-kaki.de
- Freie Waldorfschule Bargteheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargteheide, 04532/2833423, sekretariat@waldorfschule-barateheide.de

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hambura. Tel. 430 80 81
- Praxis-Rissen Coaching & Therapie, Am Rissener Bahnhof 11, 22559 HH, Angebote: Biografiearbeit, System. Paar- und Familienberatung, Spieltherapie, Kunstpädagogik, Lernförderung, Klientenzentriertes Coaching, Yoga, Fortbildungen, Semare und Vorträge. Fon: 040 - 21 98 28 43 www.praxis-rissen. de / Email: praxis-rissen@web.de
- THERAPEUTIKUM HAMBURG WEST E.V.: Massagepraxis: Jürgensallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel.: 040/85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de
- Therapeutikum Apis, Chrysanderstr. 35, 21029 Hamburg-Bergedorf; Tel.: 72 69 25 75

 Therapeutikum Weidenallee. Anthroposophisch künstlerische Therapien, Ernährungsberatung, Akupunktur, Rhythmische Massage, Biographiearbeit. Weidenallee 12, 20 357 Hamburg, Tel 040 39871160

Sonstige Einrichtungen

- Aquin-Akademie, Standort Nord, Weiterbildungsangebote f. Therapeuten u. Pädagogen, Studium zur Initiation u.a., Langenberg 17, 21077 Hamburg, Tel.: 07141/3898400 (Studium) o. 040/79004360 (WB)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familien-lebensschule.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881
- Verein zu Förderung der Waldorfpädagogik in Bergedorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.: 040/7245775, Fax: 040/7212241

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion

Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

www.hinweis-hamburg.de

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats. Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für Rechnungen und Abos: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. Konto nur für Spenden: IBAN

Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. **Konto nur für Spenden**: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).

Schulbegleiter gesucht!

Wir suchen Schulbegleiter [m/w] in Festanstellung, für die Engagement, Zuverlässigkeit und Freude an der Arbeit mit Kindern zum beruflichen Selbstverständnis gehören.

Ort: Kreis Stormarn und Metropolregion Hamburg Eintrittstermin: sofort oder später

Arbeitsumfang: 15 bis 24 Std./Woche je nach Umfang der Begleitung

Wenn unser Jobangebot Ihr Interesse geweckt hat, bewerben Sie sich bitte per Post oder E-Mail an:

jobs@martinswerk-bergstedt.de



MARTINSWERK BERGSTEDT e.V.

Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V. Bergstedter Chaussee 203 • 22395 Hamburg



Die Raphael-Schule ist eine heilpädagogische Waldorfschule (Sonderschule) für Kinder, die für ihren individuellen Förderbedarf eine Kleinklasse benötigen. Die Klassen werden in der Regel im Team geführt.
Die Schule liegt in wunderschöner Umgebung im Hamburger Westen.

Wir suchen

zum Jahresbeginn 2016 oder früher eine/n Klassenlehrer/in als Krankheitsvertretung für die 5. Klasse. Der Stellenumfang beträgt mindestens 75%.

Idealerweise haben Sie eine heilpädagogische Ausbildung und Erfahrung mit der Waldorfpädagogik sowie Unterrichtserfahrung. Eine Weiterbeschäftigung nach der Krankheitsvertretung ist nicht ausgeschlossen, kann aber nicht garantiert werden.

Der **Personalkreis** freut sich auf Sie und Ihre Bewerbung, gerne auch elektronisch an kiencke@raphael-schule-hamburg.de.

Raphael-Schule

Schule für seelenpflegebedürftige Kinder und Jugendliche e.V. Quellental 25, 22609 Hamburg Tel. 040/81992640, Fax. 040/81992643 www.raphael-schule-hamburg.de



Natürliche Kindermode · Wäsche · Babyausstattung · Lederranzen Spielwaren · Bücher · Märchenwolle · Strickwolle ... Fellranzen und Ranzen von Sonnenleder

Waitzstr. 21 Othmarschen

Tel. 040 - 82 27 98 46

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 13 Uhr







hinweis Ihre private Kleinanzeige

kostet pro Satzzeile (40 Anschläge) Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).

Bitte den entsprechenden Text mit der Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken oder Geld in Scheinen) zuschicken: Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH • Anzeigenannahme bis 13, des Vormonats •

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art de. Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären. pertinnen-u. Kräuterexpertenausbildung in HH, Gärtnerhof Stüffel, Jahresgruppe mit Zertifikat (freiwillig). Die Vielfalt u. Heilkraft der Wild-Heil- Gartenkräuter u. Bäume kennenlernen, sammeln, pflanzen, ernten, pflegen,schmecken, verarbeiten u. den Jahreslauf am Stüffel genießen. 12 WE, Beginn 04.06-/05.06.16, Info: HP/Dipl.Päd. Isa S. Merker 04102- 4579878, 01795285302, info@naturheilpraxis-merker.de, www.kraeuter-entdecken.de

"Kräuter mit allen Sinnen" Kräuterex-

Künstlerische Biografie-Arbeit in Hildesheim. Neues Konzept – neue Angebote. www.biografiearbeit-rainer-schnurre.de. eMail: rainer.schnurre@gmx.de7



In landschaftlich schöner Lage bieten wir für alle Pflegestufen ein individuell gestaltetes Umfeld mit vielen kulturellen Veranstaltungen sowie Angeboten der Christengemeinschaft und der Anthroposophischen Gesellschaft

Tobias-Haus

Alten- und Pflegeheim gGmbH Am Hagen 6, 22925 Ahrensburg Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555 www.tobias-haus.de



hinweis Ihr Abonnement

für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den gewünschten Zeitraum überweisen auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS. Kontobezeichnung: Hinweis Verlag

Absenderangabe nicht vergessen!

Private Kleinanzeigen

Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei Zusammen-Leben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet: www.zl-hamburg.de.

Gesunde Nordseeluft, Westerland 2 Zi FeWo strandnah am Südwäldchen, 1 Wo ab 350,- EUR 040/6471819. Mail: lindelambrecht@hotmail.com

1-2 freundlich möblierte Zimmer in Hamburg-Bergstedt (Nähe Rudolf Steiner Schule) zu vermieten. Mit Internetnutzung 300-580 EUR/Monat. Fam. Neumann, Tel: 604 65 52



Vogthof

Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung) für Menschen mit Behinderung

Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika Bufdi

Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de

38

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Eurythmie-Therapie in kl. Gruppe; 440664

Atelierplatz frei in historischem Südbahnhof Bergedorf in 3-er Gemeinschaft. Auch allein nutzbar, 50 qm 01777388850.

Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de

Wir vermieten schöne Räume in HH-Ottensen. Mi Nachmittag bis Fr Abend + am Wochenende für Massagen, Beratung, Seminare o.ä. Tel. 040-430 80 81 (Mo, Di + Do, Fr 10-12 h)

Für Berlinbesucher: Pensionszimmer mit Dusch/WC ab 35,00 EUR in anthroposophisch ausgerichteter Initiative. Schöner Neubau, verkehrsgünstige Citylage in Tempelhof Tel. 030/788 30 53 www.pension-hiram-haus.de, pension@hiram-haus.de

Da ich akut von Obdachlosigkeit bedroht bin, **suche ich ruhige Wohnung** (gerne mit Balkon / Garten) bis 50 qm. Tel.: 611228

Gut erh. Grotrian-Steinweg Flügel 185 cm, schw. pol., Bj 1974 zu verkaufen. VB 15.000,- Tel.: 04181-7288

Unsere Bauern verwenden kein Glyphosat. Gentechnisch verändertes Saatgut lehnen sie ab.



Brot aus 100% Vollkorn nach alter Handwerkstradition

Unsere Getreide-Lieferanten: Biobauern aus der Region



- Sturmhof Bibow 19412 Langen Jarchow
- Hof Früchtenicht 25436 Moorrege
- Hof Meyer-Sahling 21218 Seevetal
- Wilkenshoff 21279 Hollenstedt
- Hermannshof 21255 Wistedt
- 6 Hof Quellen 21255 Wistedt
- Holderhof 27389 Vahlde

Jeder Betrieb ist von Thomas Effenberger persönlich besucht und ausgewählt worden.

Alle Betriebe sind aktuell durch eine Öko-Kontrollstelle zertifiziert und liefern uns grundsätzlich nur hofeigenes Getreide aus kontrolliert biologischem Anbau ohne Zwischenlagerung.



Babymesse in Hamburg vom 05.02. - 07.02.2016. Wir sind dabei!

Online-Shop www.maas-natur.de